



# ZUKUNFTSFAKTOR

# ZEITARBEIT

Tatsachen abseits von Märchen & Mythen

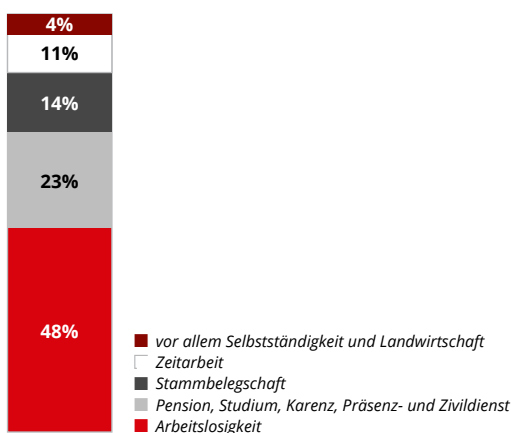
Wir bieten Arbeit für über 75 000 Menschen in Österreich. Tag für Tag.



## Wir geben Arbeit. In ganz Europa.

- Für 48% der österreichischen Zeitarbeitnehmer ist Zeitarbeit der Weg aus der Arbeitslosigkeit.
- 23% waren vorher unbeschäftigt, ohne arbeitslos gemeldet zu sein wie Pensionisten oder Studenten.

### Aus welcher Lebenssituation kommen Zeitarbeitnehmer?



Quelle: InfAction Consulting, auf Basis von Wifo-Auswertungen, September 2014

Zeitarbeit ist ein stark wachsender Markt: Allein 2011 wurden in Europa 390.000 neue Arbeitsplätze durch Zeitarbeit geschaffen.

3,9 Millionen Menschen in Europa verdienen mit Zeitarbeit ihr tägliches Einkommen. Die Zeitarbeitnehmer profitieren durch ein geregeltes Arbeitsverhältnis mit allen sozialstaatlichen Absicherungen.

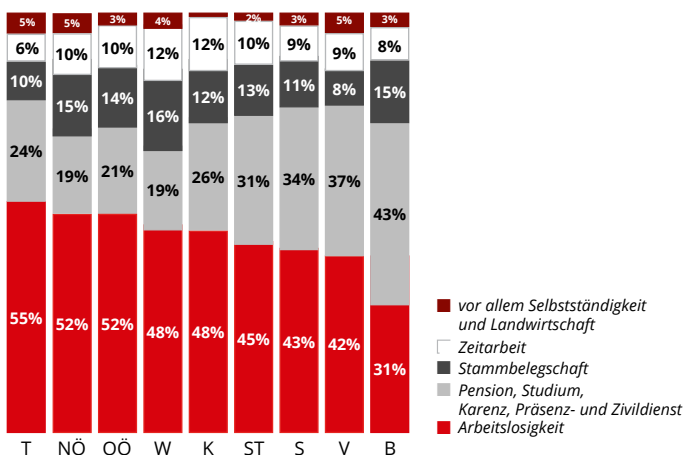
48% der österreichischen Zeitarbeitnehmer waren direkt vorher arbeitslos, können nun durch Zeitarbeit diese Absicherung erfahren und einem geregelten Arbeitsalltag nachgehen.

14% der Zeitarbeitnehmer kommen aus einer Stammebelegschaft und entgehen durch ihre Anstellung der Arbeitslosigkeit. Auch dadurch trägt Zeitarbeit viel zum Gemeinwohl der Menschen bei.

## Zeitarbeit: Sprungbrett in die Arbeitswelt.

- 14% der Zeitarbeitnehmer entgehen durch ihre Anstellung der Arbeitslosigkeit.

### Aus welcher Lebenssituation kommen Zeitarbeitnehmer je Bundesland?



Quelle: InfAction Consulting, auf Basis von Wifo-Auswertungen, September 2014

Arbeitslosigkeit oder Berufseinstieg: Zeitarbeit hilft nachweislich.

Bis zu 55% der Arbeitslosen (z.B. in Tirol) und 43% der zuvor Unbeschäftigten, aber nicht arbeitslos Gemeldeten (z.B. Burgenland), bietet Zeitarbeit wieder eine wirtschaftliche Zukunft. Ein deutliches Signal, dass Zeitarbeit vielen Arbeitssuchenden eine Perspektive gibt.

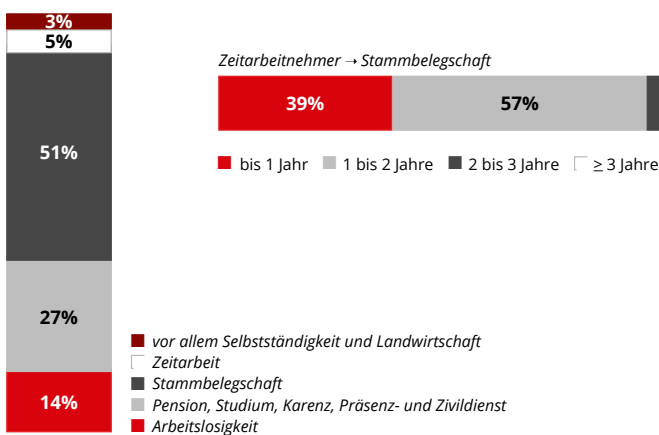
Die Gründe liegen auf der Hand: Arbeit schafft ein geregeltes Einkommen, verhilft zu Selbstbewusstsein, sorgt für einen strukturierten Tagesablauf und beeinflusst auf diese Weise unser Sozialverhalten.

Fähigkeiten und Kenntnisse des Arbeitnehmers werden gebraucht und bleiben so weiter erhalten. Zeitarbeit ist das erfolgversprechende Ticket in die Arbeitswelt.

## Zeitarbeit: Türöffner in die Stammebelegschaft.

- Für 51% der Zeitarbeitnehmer dient diese Anstellungsform als Sprungbrett in eine dauerhafte Arbeitsbeziehung.
- Nur 14% gehen nach der Zeitarbeit wieder in die Arbeitslosigkeit zurück.

Wohin gehen Zeitarbeitnehmer unmittelbar nach der Tätigkeit für ein Zeitarbeitsunternehmen?



Quelle: InfAction Consulting, auf Basis von Wifo-Auswertungen, September 2014

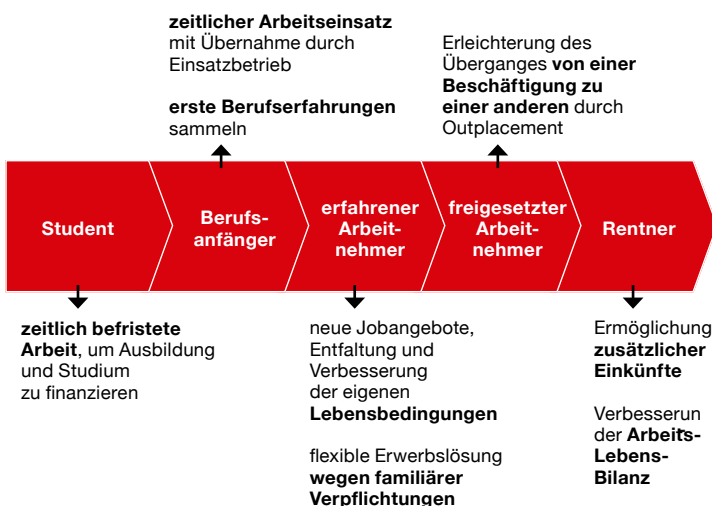
Die Chance, vom Unternehmen übernommen zu werden, ist für Zeitarbeitnehmer erwiesenermaßen sehr groß.

Stolze 51% der Zeitarbeitnehmer wechseln schon nach kurzer Zeit in die Stammebelegschaft von Unternehmen.

Von diesen bleiben 61% der ehemaligen Zeitarbeitnehmer länger als ein Jahr im jeweiligen Unternehmen. Damit übernehmen Zeitarbeitsunternehmen eine wichtige Rekrutierungsfunktion und schaffen die Möglichkeit für ein näheres Kennenlernen zwischen Zeitarbeitnehmer und Unternehmen.

## Zeitarbeit: Für jeden etwas. Jederzeit.

- Zeitarbeit ist in jeder Lebensperiode möglich.
- Für rund 25% der Zeitarbeitnehmer steht die Arbeit in einer bestimmten Phase des Lebens nicht im Mittelpunkt, z.B. bei Studenten, Präsenz- und Zivildienern, karenzierten Personen oder Pensionisten.



Quelle: Eurociett mit Boston Consulting Group, Adapting to Change, 2011

Ganz gleich, ob Student, erfahrener Arbeitnehmer, Experte oder Pensionist: In jedem Stadium des Berufslebens haben Zeitarbeitnehmer die Möglichkeit, so passend wie möglich und so intensiv wie gewünscht eingesetzt zu werden.

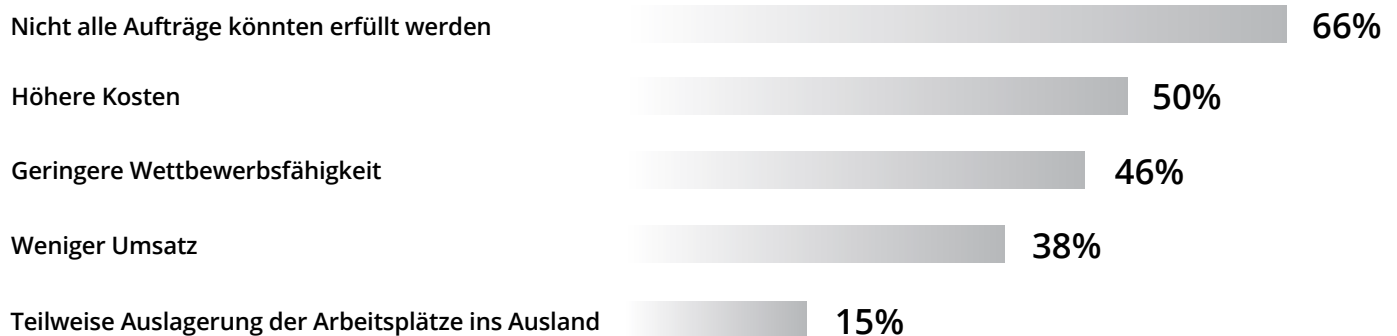
Zeitarbeitsunternehmen beschäftigen auch Menschen, die nur punktuell arbeiten wollen: zum Beispiel die Studentin, die Eintrittskarten kontrolliert, oder den rüstigen Pensionisten, der ab und zu Shuttledienste durchführt.

Freigesetzten Arbeitnehmern erleichtern Zeitarbeitsunternehmen durch Outplacement den Übergang von einer Beschäftigung zur anderen. Damit übernehmen Zeitarbeitsfirmen die Verantwortung für einen reibungslosen Übergang in eine neue berufliche Zukunft.

## Wirtschaft und Zeitarbeit: **Eine Lebenspartnerschaft.**

- 66% der Unternehmen können ohne Einsatz von Zeitarbeitnehmern ihre Aufträge nicht erfüllen.
- 62% der Unternehmen sichern mit Zeitarbeitnehmern bestehende Arbeitsverhältnisse mit der Stammebelegschaft ab.

### Was wären die Folgen, wenn Sie<sup>1</sup> keine Zeitmitarbeiter einsetzen dürften?

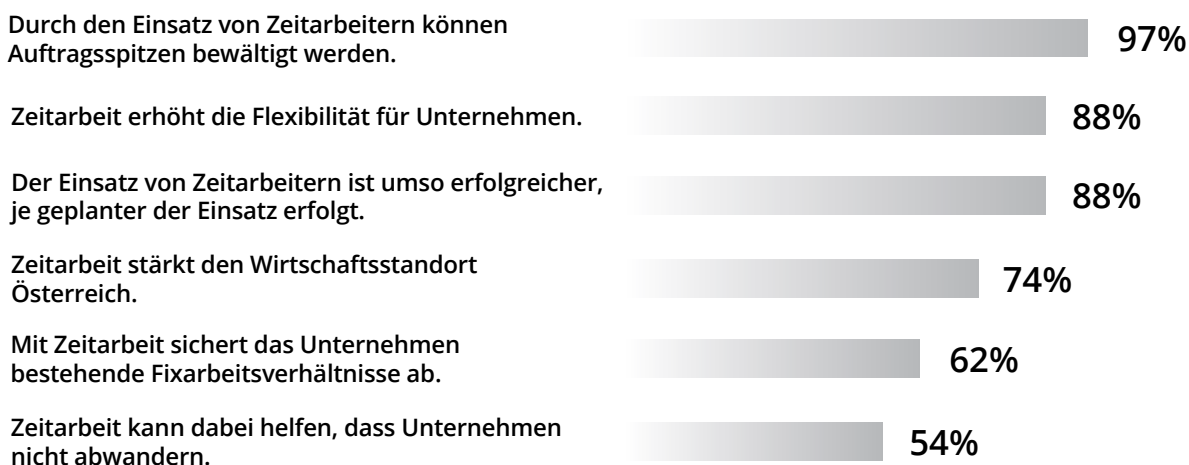


1) Führungskräftebefragung Quelle: Zeitarbeitsstudie Institut SORA, im Auftrag von Powerserv Austria GmbH, im Oktober 2011

### Zeitarbeit betrifft alle:

Ein Großteil der heimischen Unternehmen sichert durch den Einsatz von Zeitarbeit seine bestehenden Fixarbeitsverhältnisse ab: 46% der heimischen Unternehmen wären ohne Zeitarbeit in ihrer Wettbewerbsfähigkeit eingeschränkt, 38% würden Umsatzeinbußen hinnehmen müssen. Zeitarbeit ist somit ein wesentliches Werkzeug, um die österreichische Wirtschaft und Industrie am Laufen zu halten.

### Warum wird die Personaldienstleistung angenommen?<sup>1</sup>



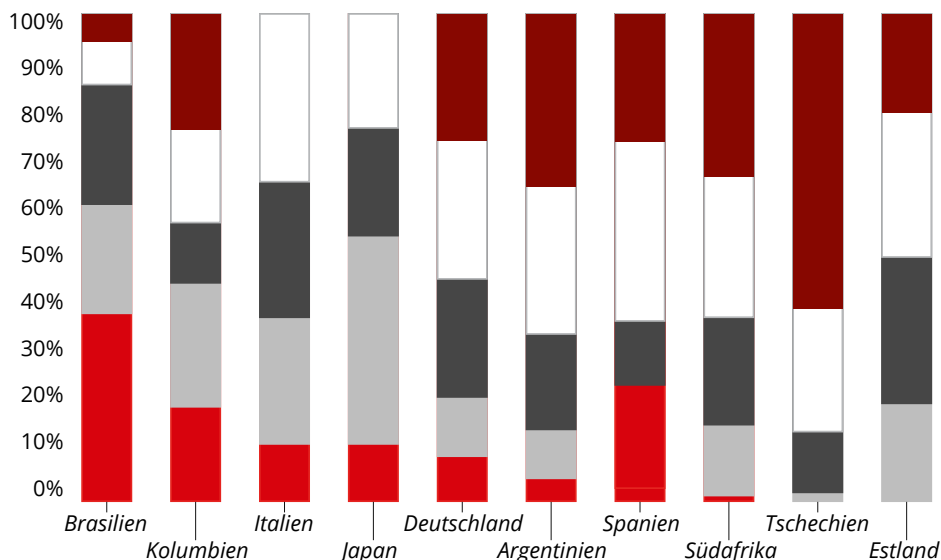
1) Führungskräftebefragung Quelle: Zeitarbeitsstudie Institut SORA, im Auftrag von Powerserv Austria GmbH, im Oktober 2011

## KMU: Zeitarbeit als Zwischenschritt.

- Zeitarbeitnehmer spielen für KMUs eine wichtige Rolle: Sie helfen, kontrolliert zu wachsen.
- Zeitarbeit kann für alle etwas leisten: vom Kleinunternehmen bis zum Konzern.

In den 1950er-Jahren wurde Zeitarbeit „erfunden“, um auf Krankenstände und Karenzen schnell reagieren zu können. Die Einsatzgebiete haben sich vergrößert: Heute ist Zeitarbeit oft ein wichtiger Faktor in der Unternehmensentwicklung, gerade dann, wenn kleine Unternehmen wachsen. Denn so erhalten kleine und mittlere Unternehmen die Möglichkeit, sich weiterhin auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren und Auftragsspitzen mit Zeitarbeit einfach kalkulierbar zu bewältigen. Nachfragezyklen, Produktionsspitzen, saisonale und konjunkturelle Änderungen können so leichter gemanagt werden. Die Bereitstellung geeigneter Mitarbeiter übernehmen die Zeitarbeitsunternehmen. So federt Zeitarbeit heute Kapazitätsschwankungen ab und hilft KMUs dabei, kontrolliert zu wachsen.

### Größe der Firmen, die Zeitarbeiter einsetzen



Quelle: Ciett Economic Report 2013

Mitarbeiter: ■ > 500 □ 100-499 ■ 50-99 ■ 10-49 ■ 1-9

## Unsere Mitarbeiter: Weiterbildung als Investment in die Zukunft.

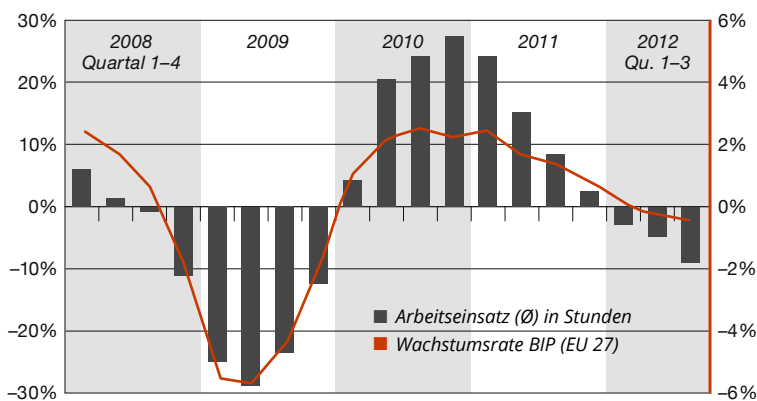
- Zeitarbeitsunternehmen investieren jährlich rund 1,5 Millionen Euro in die Weiterbildung.
- Mehr als 1000 Kurse für über 4500 Teilnehmer werden jährlich finanziert.

Je besser unsere Mitarbeiter ausgebildet sind, umso leichter können wir passende Stellen für sie finden. Aus diesem Grund werden derzeit pro Jahr rund 1,5 Millionen Euro in die Weiterbildung unserer Mitarbeiter investiert. Jährlich werden mehr als 1.000 Kurse von über 4.500 Teilnehmern besucht. Außerdem passen Zeitarbeitsunternehmen die Qualifikationen der Mitarbeiter an branchenspezifische Veränderungen an: In den USA dominieren gut ausgebildete Zeitarbeitnehmer mittlerweile den Stellenmarkt mit einem Anteil von 55%. Im Jahr 1995 waren es noch 36%. Deshalb gilt auch hier: Ausbildung lohnt sich!

## Zeitarbeit als Standortfaktor.

- Es gibt eine 1:1-Korrelation zwischen der Entwicklung des BIP und überlassenen Arbeitnehmern.
- Zeitarbeit sorgt für Flexibilität und stärkt den Wirtschaftsstandort Österreich.

### Vergleich: Arbeitseinsatz Zeitarbeitnehmer versus BIP (EU 27)



Quelle: Ciett Economic Report 2013

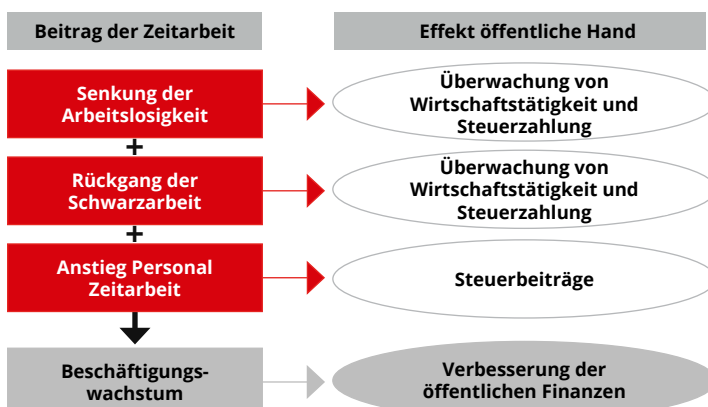
Der punktgenaue Einsatz von Mitarbeitern ist eine der ganz wenigen flexiblen Möglichkeiten, die der Wirtschaftsstandort Österreich – trotz hoher Arbeitskosten – beschäftigungsintensiven Unternehmen aller Branchen bietet. So profitieren einzelne Arbeitnehmer, Unternehmen und die gesamte Volkswirtschaft von der Zeitarbeit. Eindeutig und unbestritten ist die wichtige Funktion der Zeitarbeit während der verschiedenen Konjunkturphasen.

Geht es den Unternehmen gut, geht es dem BIP gut. Zeitarbeit wird genau dann zu einem wichtigen Standortfaktor, wenn es um das schnelle Reagieren auf eine gestiegene Nachfrage geht. Immerhin 15% der heimischen Unternehmen gehen laut SORA-Studie davon aus, dass ohne die Möglichkeit der Zeitarbeit Arbeitsplätze ins Ausland verlagert werden müssten.

## Zeitarbeit bietet viele Lösungen. Auch für den Staat.

- Zeitarbeit schafft Arbeitsplätze und fördert das Beschäftigungswachstum.
- Die öffentlichen Finanzen profitieren von Zeitarbeit.

### Die Zeitarbeitsbranche leistet Beiträge zu den öffentlichen Finanzen



Quelle: Ciett mit Boston Consulting Group, Adapting to Change, 2011

Der Beitrag der Zeitarbeit für die Volkswirtschaft ist durch eine weltweite CIETT-Studie klar dokumentiert: Jugendliche finden leichter Arbeit, Schwarzarbeit geht zurück. Zudem leistet Zeitarbeit einen wichtigen Beitrag zur Senkung der Arbeitslosigkeit: Wir wissen, dass laut einer CIETT-Studie 62% der Unternehmen keine Stellen schaffen, wenn sie nicht auf Zeitarbeit zurückzugreifen können.

An dieser Stelle räumen wir gleich mit einem Mythos auf: Laut einer CIETT-Studie ist Zeitarbeit für 62% der Unternehmen kein Ersatz für Festanstellungsverträge. Auch die Allgemeinheit profitiert durch Steuern und Sozialabgaben: Allein in Österreich führen Zeitarbeitsunternehmen jährlich rund 800 Millionen Euro an Staat und Kommunen ab.

## Europa arbeitet zusammen: Zeitarbeit und Gewerkschaft.

Auch wenn manchmal die Meinungen unterschiedlich sind, auf europäischer Ebene erfolgt die Zusammenarbeit konstruktiv. Gerade in einer herausfordernden wirtschaftlichen Situation ist es notwendig, gemeinsame Möglichkeiten zu finden, um den Wirtschaftsstandort Europa zu stärken. Denn die globale Wettbewerbsfähigkeit und damit verbunden ein möglichst hoher Beschäftigungsgrad sind überlebensnotwendig, um Sozialleistungen finanzieren zu können. Gemeinsam mit UNI-Europa, dem Dach-



verband der europäischen Dienstleistungs-Gewerkschaften, hat Eurociett, der europäische Verband der privaten Personaldienstleister, deshalb eine Branchenstudie in Auftrag gegeben. Österreich gilt dabei – im europäischen Vergleich – als äußerst fortschrittliches Land: Neben einem strengen Arbeitskräfteüberlassungsgesetz und dem österreichischen Kollektivvertrag existiert auch ein Weiterbildungsfonds für Zeitarbeitnehmer. Letzteren gibt es nur in sechs weiteren europäischen Staaten.

### Die Studienergebnisse zeigen die Vorteile der Zeitarbeit klar auf:

1. Zeitarbeitnehmer haben eine höhere Chance, einen unbefristeten Vertrag in einer Stammbesellschaft zu erhalten: rund 30% nach einem Jahr, 41% nach zwei Jahren und sogar 55% nach drei Jahren.
2. Ein weiteres bemerkenswertes Beispiel: In Frankreich waren 84% der Zeitarbeitnehmer unter 25 Jahre vorher nie beschäftigt, weil sie entweder in Ausbildung oder arbeitslos waren. Nach einem Jahr Beschäftigung als Zeitarbeitnehmer befanden sich 62% davon in einer Stammbesellschaft!
3. Die Gefahr, arbeitslos zu werden, ist bei Zeitarbeitnehmern geringer als in der Kontrollgruppe.
4. Besonders für die junge Bevölkerung gelingt mit Zeitarbeit der Ausstieg aus der Arbeitslosigkeit oder der Einstieg nach einer Ausbildung in die Arbeitswelt: In den Niederlanden sind 46% der Zeitarbeitnehmer unter 25 Jahren; in Deutschland sind 50% der Zeitarbeitnehmer unter 35 Jahre alt.
5. Zeitarbeit fördert die Integration. Zeitarbeit ist beispielsweise für ältere Menschen, für Personen ohne Berufsausbildung oder für ausländische Arbeitnehmer eine gute Wahl. In Deutschland sind in der Zeitarbeit mehr als doppelt so viele ausländische Arbeitnehmer als in Stammbesellschaften beschäftigt; in den Niederlanden gehören 31% der Zeitarbeitnehmer zu einer Zielgruppe mit besonderen Bedürfnissen. Auch für diese Gruppe ist Zeitarbeit ein Sprungbrett in die Beschäftigung.

## Stimmen zur Zeitarbeit:



*„Ich genieße die Möglichkeit, meine Wunschtätigkeit in verschiedenen Unternehmen ausführen zu können. Damit kann ich mich im Beruf verwirklichen und gleichzeitig verschiedene Unternehmen kennenlernen.“*

Bianca Tschürtz, Buchhalterin



*„Zeitarbeit hat für mich einen großen Vorteil: Man bewegt sich in vielen unterschiedlichen Firmen und kann viel Neues dabei lernen.“*

Heinz Maier, Schlosser/Monteur



*„Mein Arbeitgeber hat mir eine Expertenausbildung finanziert. Nun kann ich mein Spezialwissen in mehreren KMUs einsetzen, denen eine eigene derartige Ausbildung zu teuer wäre.“*

Robert Schobesberger, Schweißtechniker

# POSITIONEN

---

## VZa: Unser Verhaltenskodex. **Unsere Aufnahmekriterien.**

**Transparenz ist für Mitglieder des VZa nicht nur ein Schlagwort, sondern eine Grundeinstellung, die Mitgliedschaft beim VZa ein Qualitätszertifikat.**

Aus dem Grund hat der VZa neben seinen Statuten einen umfassenden Verhaltenskodex entwickelt, der mittels verbindlicher Transparenz und laufender Kontrolle ein korrektes Geschäftsgebaren sicherstellen soll.

Ethische Grundlagen, das Verhalten gegenüber Mitarbeitern und Bewerbern sowie gegenüber Kunden und Mitbewerbern stellen einen festgeschriebenen Mindestrahmen für Mitgliedsunternehmen dar. Darüber hinaus werden wesentliche Geschäftsunterlagen der Mitglieder regelmäßig von unabhängigen Experten des VZa überprüft. Dabei spannt sich der Bogen vom Gewerbeschein über die Unbedenklichkeitserklärung der Versicherungsträger und der Finanzbehörden bis zu Bonitätszertifikaten.

Denn die Mitgliedschaft beim VZa ist mehr als nur der Wunsch nach mehr Interessensvertretung. Die Mitgliedschaft beim VZa ist ein Qualitätszertifikat für ein faires Miteinander aller Beteiligten:

## **Mensch, Wirtschaft und Staat**

[www.vza.at/Verhaltenskodex](http://www.vza.at/Verhaltenskodex)

## Unser Vorgehen gegen Schwarzarbeit: **Die VZa-Interventionsschritte.**

Unseriöse Anbieter gibt es in jeder Branche. Diese schaden letztendlich allen Unternehmen. Daher hat der VZa seine Zusammenarbeit mit staatlichen Behörden und Einrichtungen vertieft. Denn die Erfahrung zeigt, dass hinter so manchem „günstigen“ Angebot eine Kalkulation steht, die nur Verlierer kennt: ausgebeutete Arbeitnehmer, eine betrogene Sozialversicherung, ein um Steuern geprellter Staat. Dabei schauen wir nicht tatenlos zu, vielmehr gehen wir schonungslos dagegen vor.

Die Interventionsschritte des VZa sind klar und transparent geregelt. Die Eskalationsstufen reichen von Abmahnungsschreiben bei offensichtlich unseriösen Angeboten über Hinweise an die zuständige Behörde bis zu – sofern es die Beweislage zulässt – Anzeigen an die Behörden.

Damit setzt der VZa ein klares Zeichen im Sinne der Integrität und Seriosität seiner Mitgliedsunternehmen und deren Mitarbeiter. Damit Zeitarbeit auch weiterhin ein Zukunftsfaktor bleibt.

Gelebte Diversität bedeutet für uns, dass wir uns gleichermaßen an alle Geschlechter, Altersgruppen, Menschen jeglicher ethnischer Zugehörigkeit, sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung und mit Beeinträchtigung wenden.

IMPRESSUM: Medieninhaber: ÖSTERREICHISCHER VERBAND ZEITARBEIT UND ARBEITSVERMITTLUNG, Alserbachstraße 5, 1090 Wien, Tel.: +43 1 9166634, Fax: +43 1 9166634-15013, E-Mail: [office@vza.at](mailto:office@vza.at), Website: [www.vza.at](http://www.vza.at); verantwortlich für den Inhalt: VZa; Text: KRAFTKINZ GmbH; Vereinsbehörde: Bundespolizeidirektion Wien, Büro für Vereins-, Versammlungs- und Medienrechtsangelegenheiten, Schottenring 7–9, 1010 Wien, ZVR-Zahl: 845719349; Produktion: Konstantin Riemerschmid. Der Nachdruck oder die Zitierung sowie die Verwendung des Inhalts dieser Publikation in Interviews oder sonstigen Gesprächen ist zulässig und erwünscht, sofern in angemessener Weise darauf hingewiesen wird, dass die Quelle der Verband für Zeitarbeit ist. Quellenangaben zu einzelnen verwendeten Materialien befinden sich im Text und sind bei Zitierung zu verwenden.